

IMPULSE THEATER FESTIVAL

13.– 24. JUNI 2018

Mülheim an der Ruhr (Showcase)
Düsseldorf (Stadtprojekt)
Köln (Akademie)

Presse-Information, 14. März 2018

Showcase des Impulse Theater Festival 2018

Die Auswahl für den Impulse-Showcase 2018 steht fest! 10 Produktionen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz hat der sechsköpfige Impulse-Beirat ausgewählt. Darunter sind auch viele Entdeckungen: 9 von 10 Künstler*innen bzw. Kollektiven sind zum ersten Mal bei den Impulsen zu sehen. Als Eröffnungs-Extra ist außerdem „Dorf Theater“ von Corsin Gaudenz zu sehen, das in einer für die Impulse adaptierten Neu-Fassung auf die Bühne kommt. Schauplatz des Showcase ist 2018 der Ringlokschuppen in Mülheim an der Ruhr.

Als Auswahl der herausragenden Positionen und interessantesten Newcomer der vergangenen Saison zeigt der Impulse-Showcase das Besondere des Freien Theaters in einer großen Vielfalt unterschiedlicher Theaterformen. Die Arbeiten sind überwiegend im deutschsprachigen Raum entstanden oder wurden von Künstler*innen entwickelt, die dort leben oder von dort stammen – eine erweiterte Definition des „Impulse-Raums“, in der sich die Internationalisierung des freien Produzierens jenseits von Nationalgrenzen spiegelt. Die Auswahl ist insgesamt von Diversität geprägt: 70 % der künstlerisch Verantwortlichen im Showcase sind Frauen oder gemischte Companies, vier Produktionen haben eine ausschließlich weibliche oder queere Besetzung.

Mit seiner ersten Ausgabe vom 13. bis 24. Juni 2018 gibt der künstlerische Leiter Haiko Pfost dem wichtigsten Treffen der Freien Szene im deutschsprachigen Raum ein neues Profil. Weitere Festival-Schwerpunkte des Festivals des NRW KULTURsekretariats sind die neue Impulse-Akademie in Köln sowie ein eigens entwickeltes Stadtprojekt in Düsseldorf. Die Schwerpunkte wechseln jährlich zwischen den Festival-Partnern Ringlokschuppen Ruhr, FFT Düsseldorf und studiobühneköln. Dazu finden Sie mehr auf unserer Homepage: www.impulsefestival.de.

Showcase

Annalyzer / Covic / de Rooij / Jina / Mdluli / Schupp

PINK MON€Y

Ein Clubabend über das Geld der LGBTIQ-Gemeinde, der zeigt, dass selbst in Subkulturen Machtverhältnisse ungebrochen funktionieren.

Eine born2perform-Produktion in Koproduktion mit Kaserne Basel, PATHOS München und Netzwerk Freier Theater (NFT). In Zusammenarbeit mit Soweto Dance Project, City of Johannesburg, University of Johannesburg Arts & Culture und Studio SIDA. Mit großzügiger Unterstützung durch den Fachausschuss Tanz & Theater BS/BL, SüdKulturFonds, Fondation Nestlé pour l'Art und Jacqueline Spengler Stiftung.

Mădălina Dan / Agata Siniarska

MOTHERS OF STEEL

Ein ironisches Klagelied über Geschichtsverklärung, osteuropäische Nationalmythen und den Rechtspopulismus der Gegenwart.

Eine Produktion der Art Stations Foundation von Grażyna Kulczyk in Koproduktion mit Konfrontacje Teatralne Festival Lublin, Fabrik Potsdam und Alfred ve Dvoře Prag.

Flinn Works

GLOBAL BELLY

Leihmutterschaft als globales Geschäft. Eine Annäherung an ein ethisches Dilemma in sechs Stationen.

Eine Produktion von Flinn Works in Kooperation mit den Sophiensaealen Berlin und dem Theater Tuchlaube Aarau. Gefördert durch die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa, den Fonds Darstellende Künste, das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst, das Kulturamt der Stadt Kassel, die Gerhard-Fieseler-Stiftung und das Goethe-Institut / Max Mueller Bhavan Mumbai.

Julian Hetzel

THE AUTOMATED SNIPER

Ein Live-Ego-Shooter im Theaterraum, der die Regeln der Kunst und des Kriegs in ein Experiment mit dem Publikum überführt.

Eine Produktion von Frascati Theater Amsterdam in Zusammenarbeit mit Ism & Heit. Koproduziert von WEB Network: Gessnerallee Zürich, Beursschouwburg Brüssel, Göteborg Dans & Teater Festival, Festival Uzès Danse, wpZimmer Antwerpen. Mit Unterstützung des Fonds Podiumkunsten.

Florentina Holzinger

APOLLON

Sechs Frauen üben Selbstermächtigung durch radikale Körperkunst. Ein Spektakel physischer Virtuosität zwischen Schönheit, Schmerz und Schauer, schwarzem Humor und Zirkuskunst.

Eine Produktion von CAMPO in Koproduktion mit Münchner Kammerspiele, La Bâtie – Festival de Genève, Frascati Producties Amsterdam, steirischer herbst Graz, Sophiensaele Berlin, Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt. Mit Unterstützung der Kulturabteilung der Stadt Wien.

Roland Rauschmeier mit Alex Bailey
CONSUMPTION AS A CAUSE OF COMING INTO BEING

Ein witziges und grenzwertiges Schauspiel auf der Suche nach einer neuen Männlichkeit – mit Sadomaso-Elementen, zärtlicher Zweisamkeit und einer Meditation über das eigene Geschlechtsorgan.

Eine Koproduktion von Wiener Tanz- und Kunstbewegung und brut Wien. Mit freundlicher Unterstützung der Kulturabteilung der Stadt Wien.

She She Pop
ORATORIUM

Gemeinsam mit dem Publikum bringen She She Pop in dieser chorischen Arbeit Licht ins Dunkel der Eigentumsverhältnisse, die unsere Gesellschaft teilen.

Eine Produktion von She She Pop in Koproduktion mit HAU Hebbel am Ufer Berlin, Festival Theaterformen, Münchner Kammerspiele, Kampnagel Hamburg, Schauspiel Leipzig, Schauspiel Stuttgart, Kaserne Basel, FFT Düsseldorf, Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt, ACT Independent Theater Festival Sofia, Konfrontacja Teatralna Festival Lublin. Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes und die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Thom Truong
ENJOY RACISM

Thom Truong führen vor Augen, wie Rassismus funktioniert. Eine schmerzhaft Diskriminierungserfahrung am eigenen Leib.

Eine Produktion des Vereins Overseas in Koproduktion mit Fabriktheater Rote Fabrik und ROXY Birsfelden. Gefördert durch Stadt Zürich Kultur, Fachstelle Kultur Kanton Zürich, SOKultur Lotteriefonds Kanton Solothurn, Paul Schiller Stiftung, Migros-Kulturprozent Zürich, Pro Helvetia.

Teresa Vittucci
ALL EYES ON

In Sex-Chats und auf der Bühne sucht Teresa Vittucci nach Liebe und Anerkennung und macht das Publikum zum unfreiwilligen Voyeur.

Eine OH DEAR Produktion in Koproduktion mit dem Tanzhaus Zürich. Mit Unterstützung von Stadt Zürich Kultur, Fachstelle Kultur Kanton Zürich, Fondation Nestlé pour L'Art, Pro Helvetia, Grand Studio Brüssel, Südpol Luzern, Les Urbaines Festival, zürich moves! Festival.

David Weber-Krebs
THE GUARDIANS OF SLEEP

David Weber-Krebs schafft einen Raum, in dem mediale Reizüberflutung in ein gemeinschaftliches Schlaferlebnis mündet.

Eine Koproduktion mit dem Kaaithheater Brüssel, Kunstencentrum BUDA, zeitraumexit. Mit Unterstützung durch die flämischen Behörden.

Eröffnung 13. Juni 2018

Corsin Gaudenz DORF THEATER

Ein Eröffnungsabend zwischen Lientheater und Theateravantgarde, zwischen Schweizer Mundartspiel und Grußworten aus der Kulturpolitik.

Ein Projekt in Koproduktion mit der Gessnerallee Zürich, dem Festival Belluard Bollwerk International Fribourg und der Heiteren Fahne in Bern in Zusammenarbeit mit der Theatergesellschaft Rothenburg, dem Theaterverein Menzingen, der Theatervereinigung Muotathal, der Theatergruppe Isenthal und dem Theaterverein Stansstad. Mit Unterstützung von Stadt Zürich Kultur, Fachstelle Kultur Kanton Zürich, Pro Helvetia, Ernst Göhner Stiftung, Avina Stiftung, Georges und Jenny Block Stiftung und in Partnerschaft mit Fondation Nestlé pour l'Art.

Auswahl-Gremium

Sichtungen und Auswahl übernahm der Impulse-Beirat. Er bestand aus dem künstlerischen Team der Impulse sowie externen regionalen Expert*innen und erstmalig auch Publikumsvertreter*innen des Showcase-Partners.

Damit wird das Impulse Theater Festival im Showcase wieder zu einem juriierten Festival. Alle sechs Mitglieder des Beirats haben unabhängig und gleichberechtigt entschieden. Die jeweiligen Scouts haben eine Vorsichtung ihrer Region vorgenommen. Gemeinsam wurde eine Shortlist an Produktionen (in diesem Jahr 25) erstellt, über die in einer Auswahlstizung abgestimmt wurde. Jedes Mitglied hatte eine Stimme. Mittels eines Punktesystems und ausführlichen Diskussionen wurde das Programm des Showcase ermittelt. Kuratiert werden die beiden anderen Säulen des Festivals: das Stadtprojekt und die Akademie.

Beiräte für 2018 waren:

- Jennifer Bartsch & Stefanie Dörr (Chemisch-technische Assistentin / Schülerin, Publikumsbeirat Ringlokschuppen)
- Gabriele Oßwald (ehemalige Leiterin von zeitraumexit, freie Kuratorin, Scout Süddeutschland)
- Haiko Pfof (Künstlerische Leitung Impulse Theater Festival, Scout Österreich)
- Wilma Renfordt (Dramaturgie Impulse Theater Festival, Scout Norddeutschland)
- Barbara Weber (Regisseurin, Kuratorin, Scout Schweiz)

Ausführliche Statements der Beiratsmitglieder schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.

Impulse Theater Festival

Vom 13. bis 24. Juni 2018 in Mülheim an der Ruhr, Düsseldorf und Köln

Showcase im Ringlokschuppen Ruhr
Stadtprojekt am FFT Juta
Akademie in der Studiobühne Köln

**Der Kartenvorverkauf startet am 11. April 2018,
die neue Website geht Mitte April online: www.impulsefestival.de.**

Weiter Infos auch auf [Facebook](#), [Instagram](#) und im [Newsletter](#).

Pressekontakt

Tobias Fritzsche
presse@impulsefestival.de
+49 208 99 316 11
+49 177 50 66 311

Für Interviewanfragen stehen Ihnen Haiko Pfost und der gesamte Impulse-Beirat gerne zur Verfügung.

www.impulsefestival.de

Das Impulse Theater Festival 2018 wird veranstaltet vom NRW KULTURsekretariat in Kooperation mit dem Ringlokschuppen Ruhr, dem FFT Düsseldorf und der studiobühneköln sowie den Städten Mülheim an der Ruhr, Düsseldorf und Köln.

Das Festival wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Kunststiftung NRW und die Stadtsparkasse KölnBonn.



studiobühneköln

Gefördert von:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

KUNST
STIFTUNG
NRW



Sparkasse
KölnBonn